

## Antrag

der Abg. Klubobfrau Svazek BA und Rieder betreffend Beibehaltung des Postens des Fachinspektors für Musik und Instrumentalmusik

Musik ist für die kulturelle Entwicklung junger Menschen von erheblicher Bedeutung. Die fachpädagogische Aufsicht bzw. Begleitung mit der damit verbundenen Koordination für den musikalischen Unterricht an unseren Schulen leistet dafür einen wichtigen Beitrag.

Bis spätestens 2022 jedoch soll der Posten des Fachinspektors für Musik und Instrumentalmusik in Salzburg gestrichen, ergo nicht mehr nachbesetzt, werden. Musikpädagogen warnen, dass damit eine Gefährdung der erprobten und qualitativ hochwertigen Unterstützung ihrer Arbeit sowie der Vernetzung zu weiterführenden Bildungsebenen und Kulturträgern einhergeht. Durch die - anstelle des bisher tätigen Fachinspektors - neu installierten Schulqualitätsmanager wird dem Fachbereich Musik nicht mehr jene Bedeutung beigemessen, den dieser verdient hätte.

Es ist somit aus unserer Sicht unerlässlich, dass die bestehenden Qualitätsstandards im Bereich der Musikerziehung wie bisher aufrechterhalten bleiben müssen.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Salzburger Landesregierung wird aufgefordert, sich bei den zuständigen Stellen dafür einzusetzen, dass der Planposten eines Fachinspektors für Musik und Instrumentalmusik bzw. eine gleichwertige Nachfolgestruktur in Salzburg auch nach 2022 gewährleistet bleibt, um eine fachpädagogische Schnittstelle für Musik und Instrumentalmusik in Salzburg beizubehalten.
2. Dieser Antrag wird dem Bildungs-, Sport- und Kulturausschuss zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Salzburg, am 2. Juni 2021

Svazek BA eh.

Rieder eh.

